

Einen literarischen Text analysieren – Prosa (Aufgabentyp 4a)

Den Aufgabentyp 4a kennen lernen

Eines der Wahlthemen im Zweiten Prüfungsteil könnte eine **Aufgabe vom Typ 4a** sein. Diese erfordert, dass du **einen literarischen Text liest, verstehst** und ihn hinsichtlich der Aufgabenstellung **analysierst**. Dazu bekommst du einen Text (Romanauszug, Kurzgeschichte oder Gedicht), mit dem du auf der inhaltlichen und analytischen Ebene arbeiten sollst. Dazu fertigst du eine vollständige Analyse an, bestehend aus den drei Teilen Einleitung, Hauptteil und Schluss.

Eine Prüfungsaufgabe angeleitet erarbeiten

Folgendermaßen könnte die Aufgabenstellung lauten:

- *Analysiere die Kurzgeschichte „Sommerschnee“ von Tanja Zimmermann.*
- *Gehe dabei so vor:*
 - *Schreibe eine Einleitung, in der du Titel, Autor/-in, Textart und das Thema formulierst.*
 - *Fasse den Inhalt der Kurzgeschichte kurz zusammen.*
 - *Charakterisiere die Ich-Erzählerin. Erläutere hier besonders ihr Verhalten, ihr Aussehen und ihre Gefühle und Gedanken.*
 - *Eine Mitschülerin sagt über den Titel der Geschichte: „Der Titel passt gar nicht zur Geschichte. Ich würde die Geschichte ‚Verlassen‘ nennen.“ Setze dich mit der Aussage auseinander und überlege, ob du ihre Einschätzung teilst. Begründe deine Meinung und beziehe dich dabei auf den Text.*

Sommerschnee Tanja Zimmermann

Mir ist alles so egal, ich fühle mich gut.
Der Regen macht mir nichts aus, meine Stiefel sind durchweicht,
die Bahn kommt nicht. Neben mir hält ein Mercedes: „Engelchen,
ich fahre dich nach Hause.“

Ich hab keine Angst, setze mich einfach neben eine alte Frau,
fühle mich sicher, mir kann nichts passieren! In der Bahn stehe
ich eingequetscht zwischen nass stinkenden Persianermänteln¹
und grauen Anzugmännern. Die Bahn bremst, eine dicke Frau fällt
gegen mich, drückt mich an die Fensterscheibe. Die Leute fluchen,
beschimpfen den Fahrer. Ich lache.

Beim Aussteigen drängt jeder den anderen, ich lasse mich treiben,
bin glücklich, denke nur an dich!

An der Ampel merke ich, dass ich zu laut singe. Eine Mutter mit
Kinderwagen lacht mich an, eine aufgetakelte Blondine mustert
mich von oben bis unten. Ich weiß, ich bin klitschnass, meine wei-
ße Hose ist nach fünf Tagen eher dunkelgrau, doch ich weiß, dass
sie dir gefällt. Meine Haare hängen nass und strähnig auf meiner
Schulter. Du hast gesagt, du hast dich schon am ersten Tag in mich
verliebt, und da hatte ich auch nasse Haare.

Ich laufe schnell über die Straße, leiste mir eine Packung Filterziga-
retten, kaufe welche, die mir zu leicht sind, die du am liebsten magst.

¹ Persianermantel: Mantel aus einer bestimmten Art von Schaffell

25 Ein grelles Quietschen. Ein wütender Autofahrer brüllt, ob ich Tomaten auf den Augen hätte. Ich lache und beruhige ihn mit einem „Kommt nicht noch mal vor“. An einem Schaufenster bleibe ich trotzdem stehen, zupfe an meinen Haaren herum, ziehe die Hose über meine Stiefel, will dir ja gefallen. Ich will dir ja sogar sehr gefallen!

30 Auf der Apothekenuhr ist es fünf. Ich laufe quer über die nasse Wiese. Schliddere mehr, als dass ich laufe. Aber ich will dich nicht warten lassen, ich kann das auch nicht. Ich werde dann von Minute zu Minute nervöser, also laufe ich. Bevor ich schelle, atme ich erst ein paarmal tief durch, dann klingel ich, fünfmal hast du gesagt. Und meine Freude, dich zu sehen, ist endgültig Sieger über meine Angst.

35 Erst dann bemerke ich den kleinen zusammengefalteten Zettel an der Wand. Ja, es tut dir leid, wirklich leid, dass du Vera wieder getroffen hast! Ich soll es mir gutgehen lassen. Richtig gutgehen lassen soll ich es mir! Die brennende Zigarette hinterlässt Wunden auf meiner Hand. Das Rattern der vorbeifahrenden Laster, das
40 Kindergeschrei, Hundegebell und das laut aufgedrehte Radio von gegenüber verschwimmen zu einem nervtötenden, Angst einjagenden Einheitsgeräusch, meine Augen nehmen nur noch die größten Umrisse wahr. Wie eine alte Frau gehe ich den endlos langen Weg zur Haltestelle, meine Füße sind nass und kalt in den durchweichten Stiefeln. Ein glatzköpfiger Mann pfeift hinter mir
45 her, bietet mir sein Zimmer und sich an.

Verschüchtert stehe ich in der Ecke neben dem Fahrplan, mein Gesicht spiegelt sich in der Scheibe. Wann kommt endlich diese elende Straßenbahn?

1. Sich in der Aufgabe orientieren

Um genau zu wissen, was bei der Lösung der Aufgabe von dir erwartet wird, solltest du die Aufgabe sehr gründlich lesen. Es ist wichtig, dass du die Aufgabe schrittweise bearbeitest, da die Analyseschritte aufeinander aufbauen.

1 Lies nun die Aufgabe sorgfältig und markiere dabei die Schlüsselwörter in der Aufgabenstellung.

2 Worum soll es in deinem Hauptteil gehen? Kreuze die zutreffende(n) Aussage(n) an.

- a) ☐ Ich soll im Text nach Informationen zu Aussehen, Verhalten und Charakter der Ich-Erzählerin suchen.
- b) ☐ Ich darf nur Informationen aus dem Text nutzen.
- c) ☐ Ich soll mir überlegen, welche weiteren Merkmale und Eigenschaften die Hauptfigur haben könnte.
- d) ☐ Ich soll berichten, was an dem Nachmittag in der Erzählung genau passiert ist.
- e) ☐ Ich soll die Beziehung der Hauptfigur zu ihrem Freund beschreiben.
- f) ☐ Ich soll die Hauptfigur möglichst genau beschreiben.

2. Den Text lesen und verstehen

- 1 Lies die Kurzgeschichte aufmerksam durch. Markiere im Text und/oder mache Stichpunkte zu den einzelnen Abschnitten.

Tipp

Zum Lesen und Markieren eines Textes siehe Umschlaginnenseite vorne.

In den folgenden Aufgaben wird dein Textverstehen überprüft.

- 2 Kreuze die richtige Antwort an und notiere die Textstelle, mit der du diese Antwort belegen kannst. Es ist jeweils nur eine Antwort richtig.

- a) Welches Wetter herrscht in der Erzählung?

- ☐ Die Sonne scheint.
☐ Es regnet.
☐ Es schneit.
☐ Es gibt ein Gewitter.

Beleg: Zeile(n) _____

- c) Wie spät ist es ungefähr?

- ☐ 8 Uhr
☐ 12 Uhr
☐ 17 Uhr
☐ 22 Uhr

Beleg: Zeile(n) _____

- b) Welches Verkehrsmittel benutzt die Hauptfigur?

- ☐ Auto
☐ Fahrrad
☐ Straßenbahn
☐ Bus

Beleg: Zeile(n) _____

- d) Wohin möchte die junge Frau gehen?

- ☐ zu Vera
☐ zu ihrer besten Freundin
☐ zu ihrem Freund
☐ zu ihrem Nachhilfelehrer

Beleg: Zeile(n) _____

- e) Warum kauft die Frau leichte Filterzigaretten?

- ☐ Weil ihr Freund die am liebsten mag.
☐ Weil sie erst einmal eine Zigarette rauchen möchte, bevor sie ihren Freund trifft.
☐ Weil sie aufgrund einer Erkältung keine starken Zigaretten rauchen kann.

Beleg: Zeile(n) _____



3 Welche der folgenden Aussagen sind richtig? Kreuze die richtige Antwort unten an.

- a) Die junge Frau hat Angst, weil sie von einem Mercedes-Fahrer angesprochen wird.
- b) Trotz des schlechten Wetters ist die Hauptfigur zu Beginn der Erzählung gut gelaunt und fröhlich.
- c) Während andere Leute schimpfen, lacht sie.
- d) Die Erzählerin schimpft, als die Bahn bremst und eine dicke Frau auf sie fällt.
- e) Vor einem Schaufenster macht sie sich die Haare zurecht.
- f) Sie klingelt dreimal an der Wohnungstür.

☐ Alle Aussagen sind richtig.

☐ b und f sind richtig.

☐ b, d, e und f sind richtig.

☐ a, b, c und f sind richtig.

☐ b, c und e sind richtig.

4 An welchen Stellen im Text wird das Folgende gesagt? Ergänze die entsprechenden Zeilenangaben.

Aussage	Zeilenangabe
a) Der Regen ist bereits durch die Schuhe der Ich-Erzählerin gedrunen.	
b) Die Bahn ist überfüllt.	
c) Die Gedanken der Hauptfigur sind nur bei ihrem Freund.	
d) Die Hauptfigur wird fast von einem Auto angefahren.	

5 Welche der drei Aussagen zur Erzählung „Sommerschnee“ passt deiner Meinung nach am besten? Begründe in vollständigen Sätzen.

- a) „Der Text zeigt, dass zu einer glücklichen Beziehung immer zwei gehören.“
- b) „Der Text wirkt anziehend. Man kann mit der Hauptfigur mitfühlen und sich gut in sie hineinversetzen.“
- c) „In diesem Text wird sehr gut deutlich, wie stark unsere Wahrnehmung und unser Handeln von unserem Gefühlszustand bestimmt werden.“

3. Die Charakterisierung

Info

Charakterisierung

Die Charakterisierung **beschreibt** eine Figur aus einem literarischen Werk **möglichst genau**. Dabei arbeitet man nah am Text und sucht nach wichtigen **Eigenschaften der Figur**, die durch ihr **Verhalten** deutlich werden. Dabei sollte man auf folgende Punkte in dieser Reihenfolge eingehen:

- Allgemeine Angaben (Name, Geschlecht, Alter, Beruf ...)
- Lebensumstände (Familienverhältnisse, Position in einer Gruppe ...)
- Aussehen (körperliche Merkmale, Kleidung, besondere Auffälligkeiten)
- Verhalten
- Eigenschaften, Gefühle, Einstellungen
- Beurteilung der Figur



- 1 Wie wird die Hauptfigur im Text beschrieben? Belege die folgenden Aussagen mit passenden Textstellen.

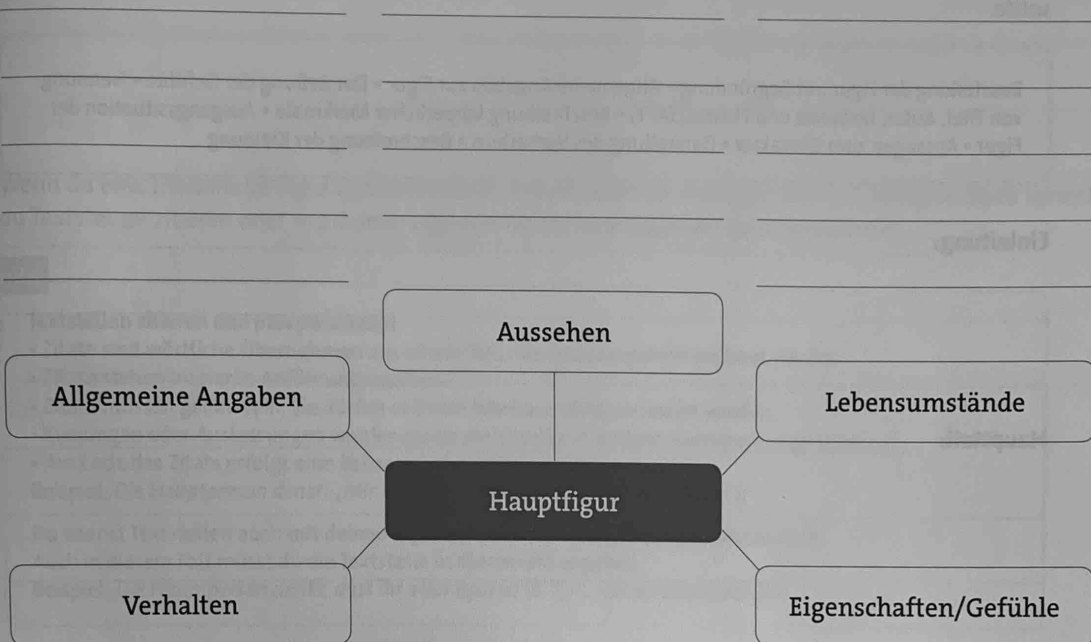
Gefühle und Reaktionen der Hauptfigur	Zeilenangabe
Sie fühlt sich sicher, ihr kann nichts passieren.	
Sie verhält sich übermütig.	
Sie ist aufgeregt, ängstlich und fröhlich zugleich.	
Sie ist enttäuscht.	

- 2 Was erfährst du außerdem in der Erzählung „Sommerschnee“ über die Hauptfigur? Lies die Erzählung noch einmal und markiere alle Informationen zum Aussehen und zum Charakter der Figur.

- 3 Trage die von dir markierten Textstellen in die linke Spalte der folgenden Tabelle ein und ergänze daneben, welche Schlussfolgerungen du aus diesen Angaben ziehst.

Textstelle	Zeilenangabe	Schlussfolgerung
„Mir ist alles so egal, ich fühle mich gut.“	Zeile 1	Figur ist unbeschwert und glücklich, nichts kann sie aufregen.

- 4 a) Ordne die Informationen zur Hauptfigur in die folgende Mindmap ein. Notiere Stichpunkte.
b) Welche Informationen zu der Figur kannst du noch ergänzen? Notiere.



– Figur ist erst unbeschwert
und glücklich, dann ängstlich
und unsicher

- 5 Was denkst du über die Hauptfigur? Kannst du ihr Verhalten verstehen? Begründe.

4. Einen Schreibplan erstellen

- 1 Ordne die folgenden Inhalte einer Charakterisierung den drei Textteilen *Einleitung, Hauptteil und Schluss* zu. Beachte dabei, dass man bei der Beschreibung von Personen oder literarischen Figuren *zuerst auf äußere Merkmale und anschließend auf die Gefühle und Charaktereigenschaften eingehen sollte*.

Beurteilung der Figur mit Begründung • Allgemeine Angaben zur Figur • Darstellung der Gefühle • Nennung von Titel, Autor, Textsorte und Thema (TATT) • Beschreibung körperlicher Merkmale • Ausgangssituation der Figur • Aussagen zum Charakter • Darstellung des Verhaltens • Beschreibung der Kleidung

Einleitung:

Hauptteil:

Schluss:

- 2 In welcher Reihenfolge solltest du in deiner Charakteristik auf die einzelnen Informationen in deiner Mindmap eingehen? Nummeriere die Informationen in deiner Mindmap auf Seite 55 in einer sinnvollen Reihenfolge. Bilde – wenn nötig – Unterpunkte (1 a, b, c ...).

5. Den Text schreiben

Info

Ausformulieren deines Textes

- **Gliedere deinen Text sinnvoll.** Überlege dir genau, in welcher Reihenfolge du die einzelnen Punkte beschreibst. Der Leser soll mit seinem „inneren Auge“ gut folgen können.
- **Beschreibe möglichst anschaulich**, sodass der Leser sich die beschriebene Figur, den Gegenstand oder den Ablauf genau vorstellen kann.
- **Formuliere sachlich.** Vermeide umgangssprachliche Wendungen.
- **Verwende das Präsens.**

1 Ergänze die folgende Einleitung.

In der _____ “
von _____ geht es um _____

Tipp

Eine **Einleitung** kannst du mit folgenden **Formulierungen** beginnen:
In der ... von ... geht es um ...
Die ... von ... handelt von ...
Die ... von ... behandelt / thematisiert ...

Wenn du eine literarische Figur charakterisierst, musst du deine Aussagen am Text belegen. Dazu kannst du Textstellen zitieren oder mit deinen eigenen Worten wiedergeben (paraphrasieren).

Info

Textstellen zitieren und paraphrasieren

- Zitate sind **wörtliche Übernahmen** aus einem Text. Sie müssen gekennzeichnet werden.
- Zitate stehen immer in Anführungszeichen.
- Zitate müssen genau sein. Sie dürfen in ihrem Wortlaut nicht verändert werden.
- Kürzungen oder Auslassungen werden durch drei Punkte in eckigen Klammern angezeigt: [...]
- Am Ende des Zitats erfolgt eine Zeilenangabe in Klammern.

Beispiel: Die Hauptperson denkt: „Mir ist alles so egal, ich fühle mich gut.“ (Z. 1)

Du kannst Textstellen auch **mit deinen eigenen Worten** wiedergeben (paraphrasieren). Auch in diesem Fall musst du die Textstelle in Klammern angeben.

Beispiel: Die Hauptperson denkt, dass ihr alles egal ist (Z. 1)/..., ihr sei alles egal (Z. 1).

2 a) Markiere in den zwei folgenden Beispielen A und B die Textstellen, mit denen Aussagen zur Hauptfigur belegt werden.

- Unterstreiche Zitate rot.
- Unterstreiche Paraphrasen grün.

b) Kreise Formulierungen ein, mit denen jeweils auf den Text verwiesen wird.

Beispiel A

Im Text wird mehrfach deutlich, dass die junge Frau zwar glücklich, aber auch unsicher und nervös ist. In Zeile 13 heißt es: „An der Ampel merke ich, dass ich zu laut singe.“ Vermutlich singt sie vor Glück, aber es kann auch sein, dass sie sich auf diese Weise Mut machen will. Auch der Satz „An einem Schaufenster bleibe ich trotzdem stehen, zupfe an meinen Haaren herum [...]“ (Z. 24–25) weist auf ihre Nervosität hin.

Beispiel B

Im Text wird gezeigt, dass die junge Frau einerseits glücklich, andererseits aber auch unsicher und nervös ist. So merkt sie selbst, dass sie an der Ampel zu laut singt (vgl. Z. 13). Man vermutet, dass sie vor Glück singt, vielleicht aber auch, um ihre Angst zu überspielen. In den Zeilen 24–25 wird weiterhin beschrieben, wie sie trotz der Eile am Schaufenster stehen bleibt, um noch einmal ihre Haare zu prüfen.

- c) Formuliere aus den folgenden Textstellen und den zugehörigen Schlussfolgerungen Aussagen zur Hauptfigur. Zitiere oder paraphasiere dabei die Textstellen.

Textstelle	Schlussfolgerung
1. „Mir ist alles so egal, ich fühle mich gut.“ (Zeile 1)	Figur ist unbeschwert und glücklich
2. „Die Leute fluchen, beschimpfen den Fahrer. Ich lache.“ (Zeile 9–10)	Figur nimmt Situation anders wahr als ihre Mitmenschen
3. „Ein wütender Autofahrer brüllt, ob ich Tomaten auf den Augen hätte.“ (Zeile 22–23)	Figur läuft vor ein Auto → ist unkonzentriert, passt nicht auf

Tipp**Formulierungshilfen**

- Die Figur behauptet ...
- In Zeile ... liest man ...
- An diesem Satz / An dieser Textstelle erkennt man ...
- Der Satz ... zeigt / lässt erkennen ...
- Die Figur scheint ... zu sein, denn ...

- 3 a) Welche der folgenden Aussagen zur Hauptfigur würdest du für den Schlussteil deiner Charakterisierung wählen? Kreuze an.

A ☐

Das Verhalten der Hauptfigur ist meiner Ansicht nach von Angst geprägt.

B ☐

Das Verhalten und die Gefühle der Hauptfigur kann ich leicht nachvollziehen.

C ☐

Die Hauptfigur wirkt sehr unsicher.

- b) Wie kannst du die oben gewählte Aussage zur Hauptfigur begründen? Schreibe zusammenhängende Sätze.

- 4 Lies noch einmal die Schreibaufgabe auf Seite 49 und verfasse die vollständige Charakterisierung zur Hauptfigur in deinem Heft. Beachte dabei die Hinweise in den Merkkästen auf Seite 53 und 57.



6. Deine Meinung begründen

1 a) Was fällt dir zum Titel „Sommerschnee“ ein?

b) Passt der Titel deiner Meinung nach zur Kurzgeschichte? Begründe deine Meinung.

Meiner Meinung nach passt der Titel / passt der Titel nicht, weil

2 Passt der alternative Titel „Verlassen“ zur Kurzgeschichte? Begründe deine Meinung.

Meiner Meinung nach passt der alternative Titel / passt der alternative Titel nicht, weil

7. Den Text überarbeiten

1 Überarbeite deine Analyse mithilfe der folgenden Checkliste.

Checkliste

	ja	nein
1 Hat mein Text einen klaren Aufbau (Einleitung, Hauptteil, Schluss)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Ist mein Einleitungssatz vollständig (Textsorte, Autor/-in, Titel, Thema)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Habe ich das Aussehen der Figur und ihr Verhalten ausreichend beschrieben?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Habe ich Eigenschaften und Gefühle der Figur anschaulich dargestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Habe ich mich auf den Text bezogen und richtig zitiert und paraphrasiert ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Habe ich im Schluss ein begründetes Urteil formuliert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Habe ich den Text sachlich und objektiv formuliert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Habe ich durchgängig die Zeitform Präsens verwendet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9 Habe ich abwechslungsreiche Wörter verwendet und Wortwiederholungen vermieden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10 Habe ich Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung geprüft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>